

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 151.

Mittwoch den 5. Juli 1893.

(2963) 2-1 Z. 237.

Schulanfang.

Am 1. t. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert findet die Anmeldung für die Aufnahme in die erste Classe sowie die Aufnahmeprüfung

Samstag den 15. Juli statt.

Die Aufnahmewerber haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am genannten Tage vormittags bei der Direction mit dem Taufschein und dem Frequentationszeugnisse auszuweisen. Die Taxe beträgt 3 fl. 10 kr. und wird, falls die Prüfung nicht bestanden werden sollte, zurückerstattet.

Die Direction des k. k. Staats-Obergymnasiums Rudolfswert am 2. Juli 1893.

(2953) St. 314 iz l. 1893/A.O.

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tičočega se nadrobne razdelbe posestnikov v Slavini in v Kočah skupno v last spadajočega zemljišča, »Planina Ravnik« imenovanega, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledati agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100 in 101 zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzetih zahtev.

V Ljubljani dne 30. junija 1893.

Hein m. p.

predsednik c. kr. deželne komisije za agrarske operacije.

Z. 314 de 1893/A.O.

Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, U. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der den Inhabern von Slavina und Koče gemeinschaftlichen Alpe »Ravnik« nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100, 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, U. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgeesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 30. Juni 1893.

Hein m. p.

Vorsitzender der k. k. Landescommission für agrarische Operationen.

(2832) 3-3 Nr. 18.713.

Postexpedientenstelle.

Postexpedientenstelle bei dem neu zu errichtenden Postamte in Gerenth, Bezirkshauptmannschaft Loitsch, gegen Dienstvertrag und Caution von 200 fl., Jahresbestallung 150 fl., Unterpauschale 40 fl. und das Botenpauschale für die Unterhaltung der täglich einmaligen Fußbotenpost zwischen dem Postamte in Gerenth und jenem in Unterloitsch per 180 fl. jährlich.

Gesuche sind

binnen zwei Wochen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zugleich ist in den Gesuchen die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, eventuell auch den mit dem Postamte in Einkunft zu vereinigen den Telegraphendienst gegen die hiefür festgesetzten Bezüge zu übernehmen.

Triest am 19. Juni 1893.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(2828) 3-2 Z. 415 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

Im Schulbezirke Tschernembl kommen nachstehende Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung, als:

1.) Die Oberlehrerstelle an der dreiclassigen Volksschule zu Dragatus mit dem Jahresgehälte von 500 fl., der Functionszulage von 75 fl. und der Naturalwohnung;

2.) die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule zu Weinitz mit dem Jahresgehälte per 450 fl. nebst Naturalwohnung.

Um diese Lehrstellen können sich auch Lehrerinnen bewerben.

3.) Die Lehrer- und Schulleiterstelle an der deutschen einclassigen Volksschule zu Stockendorf mit dem Jahresgehälte von 450 fl., der Functionszulage von 30 fl. und dem Genuße einer Naturalwohnung.

Bewerber, welche auch der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sind, haben den Vorzug.

Die Gesuche sind im vorgezeichneten Wege bis 15. Juli l. J.

beim k. k. Bezirksschulrath in Tschernembl einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Tschernembl am 20sten Juni 1893.

(2933) 3-2 Z. 8667.

Concurs-Ausschreibung.

Von dem mit Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 30. Juni 1881, Z. 4597, zur Erzielung eines ergiebigen Nachwuchses von tüchtig gebildeten Thierärzten creierten zehn Staatsstipendien im Jahresbetrage von je 300 fl. für Civilhörler des dreijährigen thierärztlichen Curfes am k. und k. Militär-Thierarznei-Institute in Wien, deren Genuß bei gutem Fortgange und sonstigem Wohlverhalten bis zur Vollenbung der Studien dauert und nach Absolvierung des dritten Jahrganges für weitere fünf Monate behufs Ablegung der strengen Prüfungen verlängert werden kann, kommen mit Beginn des Studienjahres 1893/94 sieben zur Erledigung, und erfolgt die Wiederverleihung derselben durch das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht im

Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern.

Bewerber um diese Stipendien, welche österreichische Staatsbürger sein müssen, haben ihre mit dem Geburts- und Impfscheine, dem Mittellosigkeitszeugnis und einem amtsärztlichen Zeugnisse über ihre Tauglichkeit zum Militärdienste, ferner mit dem Zeugnisse der Reise zum Besuche von Hochschulen, beziehungsweise mit jenem über den mit mindestens gutem Erfolge zurückgelegten ersten oder zweiten Jahrgang der thierärztlichen Studien am k. und k. Militär-Thierarznei-Institute in Wien belegten Gesuche bis längstens 10. August 1893

beim k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht einzubringen.

Wien am 11. Juni 1893.

Vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

(2864) 3-3 Z. 690 B. Sch. R.

Lehr- und Leiterstelle.

An der mit Beginn des Schuljahres 1893/94 neu zu eröffnenden einclassigen Volksschule in Raier bei Neumarkt ist die Lehr- und Leiterstelle mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse, der Functionszulage von 30 fl. nebst freier Wohnung definitiv, eventuell auch provisorisch zu besetzen. Lehrkräfte, die auch das Orgelspiel und die Leitung des Kirchenganges zu übernehmen fähig sind, haben unter sonst gleichen Umständen den Vorzug.

Die vorchriftsmäßig belegten Gesuche sind im vorgezeichneten Wege

bis Ende Juli l. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Krainburg am 26sten Juni 1893.

(2826) 3-2

Kundmachung.

Nr. 18.262.

Die Absender der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Fahrpostsendungen und Postanweisungen aus dem Jahre 1891, welche Sendungen weder an die Adressaten zugestellt noch an die betreffenden Aufgeber rückgestellt werden konnten, werden hiemit eingeladen, dieselben unter Nachweisung ihres Eigenthumsrechtes und gegen Entrichtung der auf den Sendungen haftenden Postgebühren binnen drei Monaten

vom Tage dieser Kundmachung entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Direction zu reclamieren, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist im Sinne des § 31 der Fahrpostordnung vom Jahre 1838 zur commissionellen Veräußerung derselben geschritten werden müßte.

Triest am 22. Juni 1893.

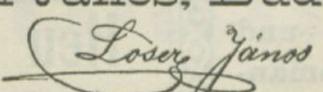
K. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Retour-Fahrpostsendungen 1891.

Fortlauf. Nr.	Nr. der Retour-Sendung	Inhalt	Aufgabe-Ort	Name des Adressaten	Bestimmungs-Ort	Wert		Gewicht		Porto	
						fl.	kr.	kg	gr	fl.	kr.
1	3	Geldbrief	Triest	Paul Fuchs	Zvidau i. S.	25	Mer.	—	31	—	36
2	15	Kleider (Vestiti)	Laibach	Sein. Graisat	Graz	—	—	4	600	—	81
3	17	Bild (Quadro)	Bola	Gebulbig	Baden	—	—	11	—	2	88
4	18	Diverse	ditto.	Klancer	Triest	2	—	—	700	—	75
5	19	ditto.	Flitsch	Gernutta	Borberenberg	—	—	—	700	—	64
6	26	ditto.	Abbazia	Ruler	Lemberg	1	60	—	100	—	83
7	27	?	ditto.	Wächter	Wien, St.	—	—	—	370	—	29
8	29	Bild (Quadro)	S. Giovanni di Medua	A de rega di Donato	Medua	—	—	2	800	—	29
9	39	Kum	Triest	Roschmann	Zinsbruck	—	—	—	—	—	—
10	40	ditto.	ditto.	ditto.	ditto.	—	—	—	—	—	—
11	38	Geldbrief	Capodistria	Fortuna	Wien	5	25	—	22	—	60
12	43	Kaffee	Triest	Gärtner	Mürzzuschlag	—	—	5	—	—	—
13	45	Säcke (Sacchi)	Laibach	Giorgio Afonduli	Triest	—	—	2	800	—	15
14	47	Photographie	Drjera	Emilie Plett	Bisignano	—	—	5	600	—	—
15	48	Kranz (Corona)	Bola	Benußi	Suffak	10	—	3	200	—	18
16	51	Blätter (Gazzette)	Triest	Bartoluzzi	Djessa	—	—	—	580	1	46
17	52	Photographien	ditto.	Berce	Sagrado	—	—	—	61	—	36
18	65	Stempel (Timbro)	ditto.	Giachin	Bola	—	—	—	170	—	66
19	58	Geldbrief	Tergesteum	Ferd. Bobicka	Wien	2	—	—	14	—	60
20	69	Korb, leer (Cesto vuoto)	Görz	Steiner	Graz	3	—	8	500	—	91
21	76		D.-Laibach	Jofski	Haidenschaft	—	—	1	500	—	36
22	90	Geldbrief	Laibach, St.	Franz Beninger	Bolofca	34	—	—	20	—	37
23	95	Stempel (Timbro)	Triest, St.	Franz Pant	Dernis	1	60	—	89	—	65
24	102	Druid (Stampe)	Milano	Peterlin	Triest	—	—	2	950	—	05
25	103	?	Triest, Bhf.	Mauric	Vigau	—	—	—	900	—	30
26	104	Wolle (Lane)	III.-Heitrich	Anton Stamberger	Doboj	—	50	—	300	1	10
27	41	Uhr (Orologio)	Radna	Pollat	Wien	6	—	—	100	1	23
28	1		St. Ruprecht	Hesnikar	Laibach	1	—	—	—	—	—
29	4		Neumarkt	Josef Sest	Save	1	80	—	—	—	—
30	5		D.-Laibach	Kaba	Laibach	1	—	—	—	—	—
31	8		Laibach	Wyl	Wien	1	—	—	—	—	—
32	9		Triest	Pfarramt	Kamnje	1	06	—	—	—	—
33	20		Bola	Bigatto	Bola	—	40	—	—	—	—
34	21		ditto.	Kancizel	Castelnovo	3	—	—	—	—	—
35	22		ditto.	Fechter	St. Georgen	4	50	—	—	—	—
36	23		Böhm.-Leipa	Schönhöfer	Bola	2	—	—	—	—	—
37	24		Guswerk	Platten	ditto.	2	—	—	—	—	—
38	30		Luz	Walland	Laibach	—	42	—	—	—	—
39	31		Abbazia	Sandhof - Wirtschaft	Benedig	—	90	—	—	—	—
40	32		Triest	Jg. Kohn	Triest	2	—	—	—	—	—
41	33		Wolfsberg	Feber	ditto.	1	—	—	—	—	—
42	34		Gurkfeld	Dr. Taučar	Laibach	2	—	—	—	—	—
43	35		Budapest	Gerkelj	Triest	1	02	—	—	—	—
44	37		D.-Loitsch	Franz Jmerzliczka	Ungern	21	—	—	—	—	—
45	49		Hausmanstätten	Fuchs	Bola	5	—	—	—	—	—
46	53		Hamburg	Uda Fabyan	Banjalofo	5	01	—	—	—	—
47	54		Mieß	Detter	Laibach	1	—	—	—	—	—
48	56		Triest, St.	Menis Marco	Romans	—	84	—	—	—	—
49	60		Bosnij Goraje	Majetica	Görz	1	—	—	—	—	—
50	61		Ajello	Pilot	ditto.	1	—	—	—	—	—
51	63		Lundenburg	M. Danfalit	Triest	1	—	—	—	—	—
52	64		Birano	Svatith	Bola	1	50	—	—	—	—
53	66		Laibach	Balent. Bola	Tarvis	5	85	—	—	—	—
54	70		Jbria	Kaucic	Bola	1	—	—	—	—	—
55	71		Triest	Palber	ditto.	—	79	—	—	—	—
56	72		Rabaz	Finanz	ditto.	—	20	—	—	—	—
57	74		Görz	Stavropulo	Triest	2	—	—	—	—	—
58	75		Franzsdorf	Hace	Laibach	5	45	—	—	—	—
59	78		Beldes	Sommer	ditto.	—	10	—	—	—	—
60	79		Triest	Elise Jalesnit	Görz	—	50	—	—	—	—
61	83		Bodenbach	Thun	Bola	2	50	—	—	—	—
62	84		Wien	Jagaer	ditto.	1	—	—	—	—	—
63	85		Laibach, Gr. I.	Ferd. Verbic	Laibach	—	50	—	—	—	—
64	87		Sittich	Majaron	ditto.	—	01	—	—	—	—
65	88		Laibach	Sagorz	ditto.	—	02	—	—	—	—
66	89		Triest	Wilhelm Vor	Hamburg	3	—	—	—	—	—
67	96		Montona	Schlizzi	Bola	1	—	—	—	—	—
68	97		Orlan	Guretzki	ditto.	2	—	—	—	—	—
69	99		Bola	Eischini	ditto.	—	01	—	—	—	—
70	100		Mpireghaza	Walffschabrit	Triest	5	75	—	—	—	—
71	101		Görz	Marinic	Bola	2	—	—	—	—	—

Postanweisungen (vaglia postali)

Vorsicht
gegen Nachahmungen und deren schädlichen Folgen.

Alle P. T. Consumenten von
Losers echtem Rákóczy Ferencz-Bitterwasser
werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, beim Einkaufe genau darauf zu achten, dass die Etiquette die Firma
Losers János, Budapest
und die Unterschrift  trage, da ein jedes Rákóczy Ferencz genannte Bitterwasser, das mit solcher Etiquette in Verkehr kommt, welche meine Firma und meine Namensfertigung nicht trägt, als gefälscht und nachgeahmt zu betrachten ist. (2326) 12-7
Der Eigenthümer: **Losers János, Budapest.**

Allianz

Lebens- und Rentenversicherungs-Actien-Gesellschaft
Wien I., Hoher Markt 9.

Grösste Coullance bei der Auszahlung der versicherten Capitalien.

Versicherungsstand Ende 1892:
54.424 Polizzen mit 9,400.000 Gulden Versicherungscapital.
Darunter Arbeiterversicherungen:
41.321 Polizzen mit 5,540.000 Gulden Versicherungscapital.

Die Anstalt gewährt
Versicherung
auf das Leben des Menschen in allen Combinationen gegen billige Prämien und coullanteste Bedingungen.

Sie widmet sich insbesondere der von ihr in Oesterreich eingeführten Volks- oder Arbeiterversicherung gegen Wochenprämien von 5 bis 50 Kreuzer sowie auch gegen Monatsprämien. Auskünfte über Annahme von Versicherungsanträgen und Bestellung von Agenten ertheilt: (1423) 12-7

Direction der „Allianz“, Wien I., Hoher Markt 9.
Leistungsfähige Vertreter werden gesucht.

Jede Dame wünscht ein ohioes, faltenloses Sitzen der Taille!
Nur durch Prym's Patent-Reform-Hafteln ist dies zu erreichen.
Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln nach nur vier Wochen langem Gebrauch.
Taille mit Prym's Reform-Hafteln nach über sechs Monate langem Gebrauch.



Lücken u. Falten überall. Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.
Auf vorstehenden Abbildungen sind die Hafteln zur besseren Veranschaulichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Hafteln bekanntlich unterhalb des Stoffes.

Prym's Patent-Reform-Hafteln
verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.
Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich. Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.
Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach Abnutzung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.
Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie an eine alte Taille — Staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben. (2550) 12-9
Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung.
Zu kaufen in allen besseren Schneiderzuehör- und Kurzwarengeschäften.

(2996) 3-1 Nr. 12.054.
Edict.
Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es werde die in der Executionssache des Franz Tertnik (durch Dr. Sajovic) gegen Josef Kernc aus Susa auf den 27. Mai l. J. angeordnete zweite executive Realfeilbietung E. Z. 101 C.-G. Zelmilje von amtswegen auf den
8. Juli 1893,
vormittags 9 Uhr, mit dem früheren Edictsanhang übertragen.
Laibach am 22. Mai 1893.

(2976) 3-1 Nr. 13.930.
Edict.
Vom gefertigten k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte wird im Nachhange zum Edicte vom 27. April 1893, Z. 9561, hiemit kundgemacht, dass wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungs-Termines am 15. Juli l. J. zur zweiten executive Feilbietung der auf 1200 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 48 der Cat.-Gem. Brunnndorf geschritten wird.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 21. Juni 1893.

(2951) 3-1 33. 4097, 4098, 4099, 4100, 4101, 4102, 4103, 4104, 4105, 4107, 4108, 4109, 4214, 4349, 4584.

Zweite exec. Feilbietungen.
Die zweite executive Feilbietung der nachstehenden Realitäten wird um 10 Uhr vormittags hiergerichts stattfinden, und zwar
am 11. Juli 1893:
Realität Einlagen BZ. 121 und 298 der Catastralgemeinde Unterföschana des Thomas Bizjak von Unterföschana; Realität Einl. Z. 355 der Catastralgemeinde Adelsberg des Josef Doles von Adelsberg; Realität Einl. Z. 8 der Catastralgemeinde Bovec des Stefan Spetic von Bovec; Realität Einl. BZ. 82 und 85 der Catastralgemeinde Mautersdorf des Lorenz Černač von Mautersdorf; Realität Einl. Z. 85 der Catastralgemeinde Dtrožnobrdo des Anton Mael von Kleinmajerhof; Realität Einl. Z. 31 der Catastralgemeinde Radanjejelo des Johann Valencič von Radanjejelo; Realität Einl. Z. 88 der Catastralgemeinde Peteline des Mathias Penko von Graz; Realität Einl. BZ. 75 und 76 der Catastralgemeinde Narein des Johann Kaluza von Narein; Realität Einl. Z. 85 der Catastralgemeinde Peteline des Kasper Smerdu von Graz; Realität Einl. Z. 75 der Catastralgemeinde Narein des Johann Kaluza von Narein; Realität Einl. BZ. 51, 52, 53, 54, 57 und 311 der Catastralgemeinde Unterföschana des Dominik und der Maria Pupis von Unterföschana; Realität Einl. Z. 76 der Catastralgemeinde Balče der Anton und Jakob Pavlovc von Balče; Realität Einl. 47 der Catastralgemeinde Kal des Andreas Jankovič von Kal;
am 14. Juli 1893:
Realität Einl. Z. 88 der Catastralgemeinde Peteline des Mathias Penko von Graz;
am 18. Juli 1893:
Realität Einl. Z. 47 der Catastralgemeinde Kal des Andreas Jankovič von Kal.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 1. Juni 1893.

(2923) 3-3 Nr. 1374.
Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird dem Andreas Arich von Wurzen und resp. seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
Es sei denselben über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (in gesetzlicher Vertretung der Lorenz Arich'schen Messenstiftung an der Fialkirche in Wurzen) Herr Michael Razinger von Wurzen zum Curator ad actum behufs Ausstellung der zur bürgerlichen Uebertragung der bei der Realität des Georg Gabjan sub Einl. Z. 22 ad Wurzen für Andreas Arich hastenden zwei Forderungen von zusammen 400 fl. an die genannte Messenstiftung führenden Tabularurkunde aufgestellt und die Tagsetzung zur Klarstellung dieses Gegen-

standes und Ausfertigung der erwähnten Tabularurkunde auf den
7. August 1893,
vormittags 10 Uhr, vor diesem Gerichte anberaumt worden.
k. k. Bezirksgericht Kronau am 13ten Juni 1893.

(2950) 3-2 Nr. 3040.
Exec. Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Jakob Mankoč von Triest die executive Versteigerung des dem Josef Zelko von Narein gehörigen, gerichtl. auf 2905 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 9 der Catastralgemeinde Narein bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
7. Juli
und die zweite auf den
8. August 1893,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 26. April 1893.

(2927) 3-2 St. 2153.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Žuzembersko naznanja, da so se določile poizvedbe v dopolnjenje zemljišcine knjige kat. obč. Dvor gledé sledečih, dosedaj v nobeni zemljiščini knjigi vpisanih parcel st. p. 1, 2/1, 2/2, 2/3, 2/4, 3, 5/1, 5/2, 6/1, 6/2, 15, 160, 163, 182, 370, 373 in z. p. 19/1, 30, 33, 34, 35, 36, 38, 42/1, 42/2, 43/2, 44/1, 44/2, 50, 51/1, 51/2, 54, 61, 163/16, 2567/1, 2536 na
8. julija 1893
ob 9. uri dopoldne v Dvoru.
Vse osebe, ktere imajo pravno zanimanje, da se poizvedó posestne razmere, se smejo teh poizvedb udeležiti in napovedati vse, kar je v pojasnjenje njih pravic pripravno.
Posestne pole, ktere se bodo priredile na podlogi teh poizvedb, kakor tudi popravljene zaznamek posestev, zapisnik in posnetek mape bodo pripravljene v splošni pregled od
16. julija 1893
naprej v tukajšnjem uradu.
Daljne poizvedbe o morebitnih ugovorih gledé pravilnosti posestnih pol, vrsile se bodo pri tem sodišči.
31. julija 1893.
C. kr. okrajno sodišče Žuzembek dne 21. junija 1893.

(2843) 3-3 Nr. 1554.
Edict

zur Einberufung der Erben unbekanntem Aufenthaltes.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:
Es sei am 4. Jänner 1892 Blasius Gamsel zu Fagnenza mit Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung (Codicillus) gestorben.
Da die gesetzliche Erbfolge einzutreten hat und dem Gerichte der Aufenthalt des gesetzlichen Erben Martin Zaverl von St. Crucis unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich
binnen einem Jahre
von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbs-erklärung einzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Josef Vogel in Ratschach abgehandelt werden würde.
k. k. Bezirksgericht Ratschach am 17. Juni 1893.

Feine, billige und fünf Jahre garantierte

Nähmaschinen

empfehlte zu günstigen Bezugsmodalitäten

F. Detter

Laibach, Alter Markt Nr. 1.

Niederlage

von (2686) 10-7

Näh- u. landw. Maschinen

sowie von diversen Bestandtheilen.

← Eigene Reparatur-Werkstätte. →

Neu! **Tropen-Duft** Neu!

von der Parfümerie Equitable, Wien, ist wegen seines hellen, köstlichen Aromas das Parfüm der vornehmsten Gemächer geworden.

Vorräthig à Flasche 75 kr. und fl. 1 bei:
Josef Strzelba, Michael Kastner, J. Klauer, Domplatz Nr. 1. (2237) 3-2

Dermatol - Streupulver

von Farbwerke, vorm. Meister Lucius & Brüning in Höchst a. Main (Deutschland).

Bewährtes, durchaus unschädliches Mittel gegen **frische Wunden, Verbrennungen, Aufreibungen, nässende Hautaffectionen** aller Art: nässende Stellen, **Wundsein der Frauen und Kinder**, Wolf, Hand- und Fußschweiß.

Zu haben in allen Apotheken in Schachteln von 25, 50 und 100 Gramm Inhalt. (2588) 15-5

-- Apotheke Trnkóczy, Wien V --



Trnkóczy's Cognac-Bitter

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl. Köstlich!

Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.

Zu haben bei (2924) 1

Ubald v. Trnkóczy

Apotheker in Laibach.

Umgehender Postversandt.

-- Apotheke Trnkóczy in Graz --

Gegen Blutarmut. Eisenhaltiger Wein.



Enthält ein von Kindern und Erwachsenen leicht verdauliches Eisenpräparat, ist von ausgezeichneter Wirkung für blutarme und infolge von Krankheiten geschwächte Personen.

Bei Gebrauch dieses Weines stärkt sich der Magen, der Appetit nimmt zu, man verdaut leicht, es vermehrt sich das zu unserer Nahrung so sehr nöthige Blut, und es tritt das gesunde Aussehen wieder ein.

Dieser Wein ist wärmstens blassen, schwächlichen und kränklichen Kindern, die infolge ihrer Blutarmut umso mehr allen Kinderkrankheiten ausgesetzt sind, zu empfehlen. (2942) 1

Apotheke Piccoli

«zum Engel» in Laibach, Wienerstrasse.

Preis einer 1/4 Literflasche fl. 1, einer 1/2 Literflasche fl. 1.50.

Auswärtige Aufträge werden umgehend gegen Nachnahme des Betrages effectuirt.

Die Bau-Unternehmung Wilhelm Treo

Laibach, Maria-Theresienstrasse 10

empfehlte ihr Lager von trockenem Bau- und Tramholz bester Provenienz; ferner Trifailer Roman- und Portland-Cement, gelöschten und ungelöschten Kalk, alle Sorten von Mauer-, Dach- und Pflasterziegeln nebst Patentziegeln für Flachgewölbe, Rohrmatten, Gips und sonstige Baumaterialien

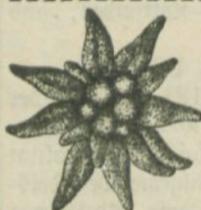
en gros und en détail (2982) 2-1

zu billigsten Preisen.

Als Oekonom, Verwalter, Wirtschafter etc.

sucht ein absolvierter Ackerbauschüler mit langjähriger Praxis Stelle. Derselbe ist 46 Jahre alt, ledig und spricht deutsch und slovenisch.

Zuschriften erbeten unter **Josef Schmid, Videm.** (2860) 6-6



Kärntner Römerquelle

leichtest verdaulicher, reinst alkalischer Alpensäuerling, frei von allen den Magen beschwerenden, die Schleimhäute reizenden Nebenbestandtheilen.

Haupt-Depot in Laibach bei (2118) 6-5

M. E. Supan, Wienerstrasse.

Nach **!Chicago!** zur grossartigsten **Columbus-Weltausstellung** empfiehlt **Fahrбилете** günstigster Combination von Laibach bis **Ohio** und retour I. bis III. Classe von fl. 245, I. bis II. Classe von fl. 370 aufwärts **das internationale Reisebureau Jos. Paulin** in Laibach. Prospekte allergünstigster Combination stets disponibel. Die Schiffsplätze sind frühzeitig zu sichern.

(2259) 14

Comfort! Sicherheit! Cathrein's Fernschliesser



verschliesst und öffnet die Thür von jedem beliebigen Punkte des Zimmers. Von jedem Laien in 5 bis 8 Minuten anzubringen, ohne Thüren und Wände zu beschädigen. — Zu haben bei Decorateuren und in allen besseren Eisen- und Schlosserwaren-Handlungen. — Provinz-Vertreter gesucht.

Bestellungen für Oesterreich an Centrale: **Josef Cathrein, Wien I., Gonzagagasse Nr. 3** oder **Michaelis & Eichstädt, Wien I., Pestalozzigasse Nr. 6.** (2477) 15-10

General-Depôt für Ungarn: **Alexander Jungen, Budapest, Elisabethplatz Nr. 19.** Preis, complet gepackt, in Messing fl. 2.75., feinst vernickelt fl. 3.

Mit Beginn des nächsten Schuljahres findet eine **Schülerin** der Lehrerinnen-Bildungsanstalt

Wohnung und Kost.

Näheres bei **A. Kališ, Prescherenplatz Nr. 3.** (2869) 3-2

Heu und Klee

jede Quantität, gepresst oder ungespresst, werden zu den höchsten Preisen bezahlt.

Anzufragen bei **Josef Leuz** oder **Victor Rohrmann** in Laibach. (2885) 5-4

Ein Lehrjunge

wird für eine **Gemischwaren-Handlung** auf dem Lande aufgenommen.

Näheres: **Bureau Müller.** (2916) 3-2

Eine im besten Betriebe stehende

Handels-Realität

in der **Stadt Landstrass, Unterkrain**, ist vom 1. September d. J. an **billig zu verpachten.** (2917) 2-2

Anzufragen: **Leon del Cott, Rann.**

Jene blonde Dame

die gestern in dem

Wäsche-, Leinen- und Modewaren-Geschäfte

C. J. Hamann

Laibach, Rathhausplatz Nr. 8,

von den vielen hundert ihr vorgelegten

Damen-Blousen

einige aus **Satin, Volle** und **Seide** für sich und ihre Frau Mama gekauft hat, wird gebeten, unter der Adresse der Farbe der gekauften **Seiden-Blouse** poste restante **Laibach** bekannt zu geben, ob eine ehrbare Annäherung möglich ist. (2867) 3-2

Laibach am 27. Juni 1893.

Prospekte und Probehefte durch alle Buchhandlungen.

= Soeben erscheint =
in 120 Lieferungen zu je 1 Mk. und in 10 Halbfranzbänden zu je 15 Mk.:

BREHM'S

dritle, gänzlich neubearbeitete Auflage

TIER-

von Professor **Pechuel-Loesche**, **Dr. W. Haacke**, **Prof. W. Marshall** und **Prof. E. L. Taschenberg.**

LEBEN

Größtenteils neu illustriert, mit mehr als 1800 Abbildungen im Text, 9 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt und Chromdruck, nach der Natur von **Friedrich Spacht**, **W. Kuhnert**, **G. Mützel** u. a.

Verlag des **Bibliographischen Instituts** in Leipzig u. Wien.

Bestellungen auf Brehms Thierleben nimmt jederzeit zu bequemen Bezugsbedingungen an die Buchhandlung von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach. (4364) 30-30